



Katholische Pfarrei
St. Franziskus von Assisi
Sömmerda

FRANZISKUS BOTE

Nr. 2 / 2018
Februar - März

Pfarrbrief für Artern, Bad Frankenhausen,
Greußen, Roßleben und Sömmerda

Februar – Fastenzeit – März



*Feiern ist heut unser Rahmen,
egal auch unter welchem Namen,
Karneval, Fasching, Fassenacht
- wie uns
die Eltern beigebracht
- so wie
im Himmel, auch auf Erden,
heute soll gefeiert werden.*

Aschermittwoch:

*Buße und Umkehr gehören zur
Identität eines Christen, sind sein
unverwechselbarer Fingerabdruck.*

*„Bedenke, Mensch, dass du Staub bist
und wieder zum Staub zurückkehren
wirst“*

*„Bekehrt euch und glaubt an das
Evangelium“*



Liebe Schwestern und Brüder,

soeben ist das Sturmtief „Friederike“ über unser Land gezogen und hat im Gebiet unserer Pfarrei glücklicherweise keine größeren Schäden mit sich gebracht - außer einem beschädigten Carport-Dach auf dem Pfarrhof Greußen und einem umgestürzten Baum im Pfarrgarten von Bad Frankenhausen. Wir dürfen froh sein, dass dabei keine Personen zu Schaden gekommen sind! Trotz allem Unglück, das ein so starker Sturm mit sich bringen kann, ist der Sturm schon in der Hl. Schrift als ein Bild für das Wirken des Hl. Geistes herangezogen worden (vgl. Apg 2, 1-4): manchmal bedarf es einer kräftigen Böe, damit etwas Altes (das meistens ohnehin keinen guten Halt mehr hatte) weichen und dadurch auch wieder etwas Neues entstehen kann. Ein neues Dach etwa wird beim nächsten Sturm wohl besser halten... Bei manchem kirchlichen Veränderungsprozess, den wir derzeit erleben, können wir dieses „stürmische“ Wirken des Geistes erkennen, Dies gilt aber nicht nur für die weltkirchlichen Prozesse, auch im Kleinen und Konkreten vor Ort erleben wir dies. So haben wir am 31. Dezember 2017 das letzte Mal in Kölleda in der St. Johanniskirche die Hl. Messe gefeiert. Da der Einsatz für den Erhalt und die regelmäßige Pflege des Gebäudes aufgrund des hohen Alters (sie ist eine der ältesten Kirchen im Thüringer Becken) zu einer zu großen Belastung geworden ist, dürfen wir seit Januar zu Gast sein in den Gemeinderäumen und der Stadtkirche der evangelischen Regionalgemeinde. Die Gottesdienstzeit hat sich dadurch auch verändert: so findet jetzt wöchentlich der Gottesdienst am Samstagabend statt - in der Winterzeit um 17:00 Uhr im Gemeinderaam am Roßplatz und in der Sommerzeit in der Wipertikirche um 18:00 Uhr. Auch weiterhin wechseln sich wöchentlich Hl. Messe und Wortgottesfeier ab. Wir dürfen dankbar sein, dass sich dadurch auch hier in Kölleda - wie schon im vergangenen Jahr in Heldrungen - ein engeres ökumenisches Unterwegssein für die Zukunft abzeichnet.

Um das Wirken des Geistes besser erkennen und tiefer verstehen zu lernen, bedarf es immer mal des Innehaltens und Zeiten des Gebetes. Deshalb soll es auch in der diesjährigen Fastenzeit wieder das Angebot von „Exerzitien im Alltag“ geben, das im vergangenen Jahr gut angenommen worden ist. Ökumenisch getragen besteht die Einladung, die Gegenwart Gottes mitten in unserem Alltag zu entdecken. Die wöchentlichen Begleittreffen finden im kath. Pfarrhaus Sömmerda statt, die Einladung ergeht aber ganz bewusst an alle Interessierten aus unserer Großpfarre. Es werden Flyer in unseren Kirchen ausliegen, mit denen man sich dazu anmelden kann. Hier schon einmal die Terminübersicht der wöchentlichen Begleittreffen, die jeweils montags um 18:30 Uhr für etwa eine Stunde stattfinden:

Exerzitien im Alltag: „Im Alltäglichen GOTT entdecken“

- 19. Februar „Ich stehe vor der Tür und klopfe an“ 26. Februar „Augenblicke“
- 05. März „Steine“
- 12. März „Brille“
- 19. März „Smartphone / Telefon“ 26. März Abschlusstreffen

So seien Sie herzlich begrüßt und wenn es mal stürmisch wird - wer weiß? Lesen Sie ruhig mal in der Apostelgeschichte nach...

Ihr Pfarrer Christian Bock

Kar- und Ostergottesdienste 2018

Gründonnerstag – 29. März

17.00 Uhr	<i>Heygendorf</i>	Abendmahlsfeier
17.00 Uhr	<i>Greußen</i>	Abendmahlsfeier anschließend Agape und Ölbergstunde
17.00 Uhr	<i>Roßleben</i>	Abendmahlsfeier
19.00 Uhr	<i>Bad Frankenhausen</i>	Abendmahlsfeier anschließend Agape für alle
19.00 Uhr	<i>Sömmerda</i>	Abendmahlsfeier anschließend Agape für alle
22.00 Uhr	<i>Sömmerda</i>	Ölbergstunde

Karfreitag - 30. März Fast- und Abstinenztag

8.00 Uhr	<i>Donndorf</i>	Kreuzwegandacht
9.00 Uhr	<i>Wiehe</i>	Kreuzwegandacht
15.00 Uhr	<i>Greußen</i>	Karfreitagsliturgie
15.00 Uhr	<i>Sömmerda</i>	Karfreitagsliturgie
15.00 Uhr	<i>Artern</i>	Karfreitagsliturgie
17.00 Uhr	<i>Bad Frankenhausen</i>	Karfreitagsliturgie

Karsamstag - 31. März Tag der Grabesruhe des Herrn

19.00 Uhr	<i>Kölleda</i>	Osternacht
20.30 Uhr	<i>Artern</i>	Osternacht
20.30 Uhr	<i>Bad Frankenhausen</i>	Osternacht

Ostersonntag - 01. April Hochfest der Auferstehung des Herrn

6.00 Uhr	<i>Sömmerda</i>	Auferstehungsfeier anschließend gemeinsames Osterfrühstück
9.30 Uhr	<i>Greußen</i>	Osterhochamt
10.30 Uhr	<i>Bad Frankenhausen</i>	Osterhochamt

Ostermontag - 02. April

8.30 Uhr	<i>Greußen</i>	Wortgottesfeier anschließend gemeinsames Ostereieressen
8.30 Uhr	<i>Heygendorf</i>	Hl. Messe
8.30 Uhr	<i>Wiehe</i>	Hl. Messe
10.30 Uhr	<i>Roßleben</i>	Hl. Messe anschließend Begegnung
10.30 Uhr	<i>Sömmerda</i>	Hl. Messe
10.30 Uhr	<i>Bad Frankenhausen</i>	Hl. Messe

Vermeldungen für Sömmerda

11.02.2018	10.30 Uhr	Hl. Messe, anschließend Franz-Mahl
25.02.2018	10.30 Uhr	Hl. Messe mit dem Jugendchor aus Grimma
18.03.2018	18.00 Uhr	Passionsandacht in Musik und Bild

Gemeindeabende in der Fastenzeit

07.03.2018	19.00Uhr	Kreuzweg durch den Stadtpark Sömmerda
14.03.2018	19.00 Uhr	Vortrag Pfarrer Dr. Martin Gebhardt zu seiner Dissertation
21.03.2018	19.00 Uhr	Nacht der Lichter – Taizé-Abend mit Beichtgelegenheit

Gemeindefamilientreff

24.02. und 17.03.2018	10.00-12.00 Uhr
-----------------------	-----------------

Seniorenmesse / - andachten und - veranstaltungen

12.02.2018	14.00 Uhr	Seniorenfasching
13.02.2018	15.30 Uhr	Andacht im Pflegeheim „pro seniore“ Kölleda - Kiebitzhöhe
23.02.2018	15.30 Uhr	Hl. Messe im Pflegeheim „pro seniore“ Sömmerda
14.03.2018	14.00 Uhr	Hl. Messe, anschließend Seniorennachmittag
20.03.2018	15.30 Uhr	Andacht im Pflegeheim „pro seniore“ Kölleda - Kiebitzhöhe
23.03.2018	15,30 Uhr	Hl. Messe im Pflegeheim „pro seniore“ Sömmerda

Geburtstage im Februar und März

04.02.	75 Jahre	Frau Quaas, Ursula	Leubingen
08.02.	92 Jahre	Frau Baumann, Ida	Sömmerda
08.02.	75 Jahre	Frau Wolf, Margit	Sömmerda
10.02.	80 Jahre	Frau Jünger, Christa	Sömmerda
10.02.	75 Jahre	Herr Tschöpelt, Paul	Oberheldrungen
12.02.	75 Jahre	Herr Gerling, Kurt	Sachsenburg
17.02.	90 Jahre	Herr Drescher, Josef	Bretleben
20.02.	93 Jahre	Frau Müller, Hildegard	Bachra
20.02.	70 Jahre	Frau Murr, Marlis	Sömmerda
21.02.	85 Jahre	Frau Hildebrandt, Ingeborg	Weißensee
23.02.	70 Jahre	Herr Müller, Hans-Georg	Sömmerda
06.03.	97 Jahre	Frau Henkel, Annemarie	Weißensee
06.03.	75 Jahre	Frau Weber, Irmhild	Sömmerda
19.03.	75 Jahre	Herr Grebenstein, Wilfried	Kölleda-Kiebitzhöhe
19.03.	91 Jahre	Frau Klinger, Sieglinde	Kölleda
19.03.	91 Jahre	Frau Schramm, Maria	Kölleda-Kiebitzhöhe
30.03.	85 Jahre	Frau Ehrich, Margit	Straußfurt

Unsere Verstorbenen

Herr Herbert Wehrer	02.12.2017	78 Jahre	Weißensee
Frau Käthe Jantke	06.12.2017	96 Jahre	Großneuhausen
Frau Erika Müller	09.12.2017	69 Jahre	Sömmerda
Frau Ruth Rippich	10.12.2017	88 Jahre	Sömmerda
Frau Anna Themann	14.12.2017	83 Jahre	Straußfurt
Frau Anna Stockhaus	02.01.2018	89 Jahre	Frömmstedt

Vermeldungen für Artern-Roßleben

08.02.2018	18.00 Uhr	Hl. Messe in Wiehe, anschließend Dankeschönabend
20.02.2018	19.00 Uhr	Bibelabend in Roßleben
21.02.2018	19.00 Uhr	Bibelabend in Voigtstedt

Kinderkirche in Roßleben jeweils 10.30 Uhr: 04.02, 18.02., 04.03. und 25.03.

Seniorenmessen / - andachten und - veranstaltungen

06.02. u. 13.03.2018	15.30 Uhr	Andacht im Pflegeheim Artern
20.02. u. 27.03.2018	16.00 Uhr	Andacht im Pflegeheim Kloster Donndorf
22.02. u. 22.03.2018	16.30 Uhr	Hl. Messe in Roßleben (Großer Seniorenkreis)
06.03.2018	15.30 Uhr	Andacht im Pflegeheim Roßleben
jeden Donnerstag	14.00 Uhr	Seniorenkreis in Roßleben

Geburtstage im Februar und März

23.02.	80 Jahre	Frau Stößel, Maria	Artern
04.03.	98 Jahre	Frau Klassen, Helene	Artern
05.03.	80 Jahre	Herr Beutel, Josef	Roßleben
13.03.	85 Jahre	Frau Leschik, Margarete	Artern
25.03.	104 Jahre	Frau Brügger, Elisabeth	Artern

Unsere Verstorbenen

Frau Hildegard Zingler	30.08.2017	95 Jahre	Kalbsrieth
Frau Hildegard Loth	16.11.2017	91 Jahre	Roßleben

Vermeldungen für Bad Frankenhausen

Seniorenmessen / - andachten und - veranstaltungen

06.02. u. 13.02.2018	14.30 Uhr	Hl. Messe, anschließend Seniorennachmittag in Bad Frankenhausen
01.02. u. 01.03.2018	15.00 Uhr	WGF im Pflegeheim „Haus Wilma“ in Bad Frankenhausen
16.02. u. 16.03.2018	15.45 Uhr	WGF im Pflegeheim in Bendeleben
23.02. u. 23.03.2018	15.00 Uhr	WGF im AWO Seniorenheim in Bad Frankenhausen

Firmkurs in Bad Frankenhausen

jeweils samstags	24.02., 10.03. und 24.03.2018	10-12 Uhr
31.03.2018	Feier der Osternacht, Teilnahme aller Firmlinge	

monatliche Vespern in der Krypta des Klosterturmes Göllingen

25.02. u. 25.03.2018	17.00 Uhr
----------------------	-----------

Geburtstage im Februar und März

18.03.	80 Jahre	Herr Faller, Josef	Bad Frankenhausen
21.03.	70 Jahre	Frau Trinks, Sigrid	Bad Frankenhausen
25.03.	80 Jahre	Herr Willmann, Paul	Oldisleben

Unsere Verstorbenen

Frau Adelheid Müller	12.09.2017	86 Jahre	Bad Frankenhausen
----------------------	------------	----------	-------------------



Gottesdienste im Februar und März 2018

	03./04.02.	10./11.02.	17./18.02.	24./25.02.	03./04.03.	10./11.03.	17./18.03.	24./25.03.	31.03./01.04.
	5. Sonntag im JK Kerzenweihe und Blasiussegen	6. Sonntag im JK	1. Fastensonntag	2. Fastensonntag	3. Fastensonntag	4. Fastensonntag	5. Fastensonntag	Palmsontag	Auferstehung des Herrn Ostern
Samstag	15.00 Hl. Messe <i>Bachra</i>	15.00 WGF <i>Weißensee</i>		15.00 Hl. Messe <i>Weißensee</i>	15.00 Hl. Messe danach BG <i>Bachra</i>	15.00 WGF <i>Weißensee</i>		15.00 Hl. Messe ab 14.00 BG <i>Weißensee</i>	alle Kar- und Oster- Gottesdienste auf Seite 3
	17.00 Hl. Messe <i>Donndorf</i> 17.00 Hl. Messe <i>Heygendorf</i> 17.00 WGF <i>Kölleda</i>	17.00 Hl. Messe <i>Kölleda</i> 18.00 Hl. Messe <i>Roßleben</i>	17.00 WGF <i>Donndorf</i> 17.00 WGF <i>Kölleda</i> 17.00 Hl. Messe <i>Artern</i>	17.00 Hl. Messe <i>Kölleda</i>	17.00 Hl. Messe danach BG <i>Donndorf</i> 17.00 Hl. Messe <i>Heygendorf</i> 17.00 WGF <i>Kölleda</i>	17.00 Hl. Messe <i>Kölleda</i> 18.00 Hl. Messe anschl. Bußandacht mit BG <i>Roßleben</i>	17.00 Hl. Messe ab 16.30 BG <i>Artern</i> 17.00 WGF <i>Donndorf</i> 17.00 WGF <i>Kölleda</i>	17.00 Hl. Messe ab 16.30 BG <i>Kölleda</i>	19.00 Osternacht <i>Kölleda</i> 20.30 Osternacht <i>Artern</i> 20.30 Osternacht <i>Bad Frankenhausen</i>
Sonntag	8.30 Hl. Messe <i>Greußen</i>	8.30 Hl. Messe <i>Greußen</i> 8.30 Hl. Messe <i>Artern</i> 8.30 Hl. Messe <i>Wiehe</i>	8.30 Hl. Messe <i>Greußen</i> 8.30 WGF <i>Wiehe</i>	8.30 Hl. Messe <i>Greußen</i> 8.30 Hl. Messe <i>Artern</i> 8.30 Hl. Messe <i>Wiehe</i>	8.30 Hl. Messe <i>Greußen</i>	8.30 Hl. Messe <i>Greußen</i> 8.30 Hl. Messe <i>Artern</i> 8.30 Hl. Messe <i>Wiehe</i>	8.30 Hl. Messe <i>Greußen</i> 8.30 WGF <i>Wiehe</i>	8.30 Hl. Messe <i>Greußen</i> 8.30 Hl. Messe ab 8.00 BG <i>Heygendorf</i> 8.30 Hl. Messe <i>Wiehe</i> ab 8.00 BG	6.00 Auferstehungs- feier <i>Sömmerda</i>
	10.30 Hl. Messe <i>Sömmerda</i> 10.30 Hl. Messe <i>Roßleben</i> mit KK 10.30 Hl. Messe <i>Bad Frankenhausen</i>	10.30 Hl. Messe <i>Sömmerda</i> 10.30 Hl. Messe <i>Bad Frankenhausen</i>	10.30 Hl. Messe <i>Sömmerda</i> 10.30 Hl. Messe <i>Roßleben</i> mit KK 10.30 WGF <i>Bad Frankenhausen</i>	10.30 Hl. Messe <i>Sömmerda</i> 10.30 WGF <i>Roßleben</i> 10.30 Hl. Messe <i>Bad Frankenhausen</i> 17.00 Vesper <i>Göllingen</i>	10.30 Hl. Messe <i>Sömmerda</i> 10.30 Hl. Messe <i>Roßleben</i> mit KK 10.30 Hl. Messe <i>Bad Frankenhausen</i>	10.30 Hl. Messe <i>Sömmerda</i> 10.30 Hl. Messe <i>Bad Frankenhausen</i>	10.30 Hl. Messe danach BG <i>Sömmerda</i> 10.30 Hl. Messe <i>Roßleben</i> 10.30 WGF <i>Bad Frankenhausen</i>	10.30 Hl. Messe <i>Sömmerda</i> 10.30 Hl. Messe <i>Roßleben</i> mit KK 10.30 Hl. Messe <i>Bad Frankenhausen</i> 17.00 Vesper <i>Göllingen</i>	9.30 Osterhochamt <i>Greußen</i> 10.30 Osterhochamt <i>Bad Frankenhausen</i>
	KK...Kinderkirche in Roßleben				WGF...Wortgottesfeier; Hl. Messe...Heilige Messe; JK...Jahreskreis; BG...Beichtgelegenheit				

Pfarrer Dr. Christian Bock Tel. (03634) 33919 Weißenseer Str. 44
99610 Sömmerda

Pfarrer Dr. Martin Gebhardt Tel. (034671) 62019 Weidengasse 19
06567 Bad Frankenhausen

Gemeindereferentin Dorothea Kirchner Tel. (03634) 372780 Mobil: 01627086985
Marktstraße 23 99610 Sömmerda

Pfarrbüro: Cornelia Lobers Tel. (03634) 3390 und Fax. (03634) 33922
Weißenseer Str. 44, 99610 Sömmerda

Bürozeiten: Montag, Dienstag u. Freitag: 9 - 12 Uhr; Dienstag u. Mittwoch: 12.30 - 14 Uhr
e-mail: pfarramt-soemmerda@gmx.de Internet: www.franziskus-pfarrei.de

Bankverbindung: Katholische Kirchengemeinde Sömmerda

Sparkasse Mittelthüringen IBAN: DE11 8205 1000 0140 0510 58 BIC: HELADEF1WEM

Impressum: Herausgeber des „Franziskus Boten“ ist die katholische Kirchengemeinde St. Franziskus
Sömmerda. Redaktion: Pfarrer Dr. Christian Bock, Klaus Vanderheyden, Gregor Feistner © 2018

Gottesdienste am Fest der Darstellung des Herrn, Freitag 02.02.2018

9.00 Uhr Hl. Messe in *Sömmerda* 9.00 Uhr Hl. Messe in *Greußen*
17.00 Uhr Hl. Messe in *Bad Frankenhausen*

Gottesdienste am Aschermittwoch mit Austeilung des Aschekreuzes,

Mittwoch 14.02.2018

9.00 Uhr Hl. Messe in *Greußen* 17.00 Uhr Hl. Messe in *Artern*
18.30 Uhr Hl. Messe in *Bad Frankenhausen* 19.00 Uhr Hl. Messe in *Sömmerda*

Kreuzwegandachten

Sömmerda, Greußen, Bad Frankenhausen: immer sonntags um 17 Uhr
am 18.02., 25.02., 04.03., 11.03. und 18.03. (**Sömmerda:** 18.03. 18 Uhr Passionsandacht)

Wiehe: immer freitags um 17 Uhr
am 16.02., 23.02., 02.03., 09.03., 16.03. und 23.03.

Roßleben und Heygendorf: bitte auf die wöchentlichen Vermeldungen achten.

Kreuzweg im Bachraer Wald: am So. 18.03. um 15 Uhr

Vermeldungen für die gesamte Pfarrei

01.02.2018	19.30 Uhr	Pfarreirat in Sömmerda
05.02.2018	19.30 Uhr	„Ewigkeit - nur eine Frage der Zeit“ Vortrag von Pfr. Dr. C. Bock im Kloster Donndorf
14.02.2018	20.00 Uhr	Kirchenvorstand in Sömmerda
02.03.2018		Weltgebetstag der Frauen
03.03.2018	19.00 Uhr	Pfarrjugend mit Übernachtung in Sömmerda
10.03.2018		Tag der Ehejubiläen in Erfurt mit Bischof Dr. Ulrich Neymeyr
15.03.2018	19.30 Uhr	Diakonats- und Kommunionhelfer in Sömmerda
18.03.2018	15.00 Uhr	Kreuzweg im Bachraer Wald
27.03.2018	11.45 Uhr	Ölweihmesse im Dom zu Erfurt

Vermeldungen für Greußen

Fasching

10.02.2018	15.11 Uhr	Gemeindefasching für alle Mitglieder und Gruppen der Filialgemeinde, auch herzliche Einladung an Ökum. Wanderverein und Ökum. Chor sowie Narren aus anderen Orten
------------	-----------	---

Familienkreis:

10.02.2018		Gemeindefasching (siehe oben)
29.03.2018		Agape und anschließend Ölbergstunde

Kirchortrat Greußen

22.02.2018	19.00 Uhr	im Pfarrsaal in Greußen
------------	-----------	-------------------------

Ökumenischer Wanderverein „St. Bonifatius Greußen“ e.V.

24.02.2018		Stadtrundgang zur Geschichte der Stadt in Clingen
04.03.2018	15.00 Uhr	Filmvortrag über die Fahrt nach Zittau und Oybin 20.-22.05.2016

Ökumenischer Chor Greußen

dienstags	19.30 Uhr	Probe im ev. Gemeindezentrum, Herrenstr. 3
-----------	-----------	--

Seniorenmesse / - andachten und - veranstaltungen

28.02. u. 28.03.2018	16.00 Uhr	Hl. Messe im Pflegeheim „Am Waidhof“ in Greußen
28.02. u. 28.03.2018	17.00 Uhr	WGF im Pflegeheim „Sophie von Kühn“ in Grüningen

Seniorenkreis: nach kurzfristiger Absprache

Geburtstage im Februar und März

07.02.	75 Jahre	Frau Kästner, Anna	Abtsbessingen
09.02.	85 Jahre	Herr Brandl, Herbert	Schilfa
25.02.	80 Jahre	Frau Huth, Ingeborg	Thüringenhausen
19.03.	91 Jahre	Frau Hopp, Ilse	Greußen
22.03.	70 Jahre	Herr Kühnl, Peter	Greußen
24.03.	80 Jahre	Frau Jung, Maria	Schilfa
27.03.	70 Jahre	Frau Rödiger-Mohaupt, Bärbel	Gangloffsömmern

Unsere Verstorbenen

Herr Franz Heidler	28.12.2017	87 Jahre	Abtsbessingen
--------------------	------------	----------	---------------

aktuelle Pläne für Gottesdienste und Veranstaltungen:
www.franziskus-pfarrei.de

Helmut Wanski mit der Elisabeth-Medaille des Bistums Erfurt ausgezeichnet

Pfarrer Christian Bock überreichte im Rahmen des weihnachtlichen Festgottesdienstes in der Kirche zur Hl. Familie in Wiehe die Elisabeth-Medaille an Helmut Wanski. Die höchste Auszeichnung des Bistums Erfurt für ehrenamtliches Engagement wurde Helmut Wanski anlässlich seines 60-jährigen Jubiläums als Organist in Wiehe und Donndorf verliehen. Als musikalischer Autodidakt hat er schon als junger Mann gespürt, dass er sein musikalisches Talent in den Dienst der Gottesdienstgemeinde mit einbringen wollte. So spielte er das erste Mal am Weihnachtsfest 1957 die Orgel in der Donndorfer Kirche. Seitdem hat er unermüdlich alle Sonntagsgottesdienste, ob in Wiehe oder in Donndorf, begleitet. Seit einigen Jahren ist er auch noch regelmäßig in Roßleben zum dort neu entstandenen Seniorenkreis als Organist bei den Gottesdiensten tätig. Außerdem übernimmt er Organistendienste zu Beerdigungen und anderen Gottesdiensten. Seine ökumenische Gesinnung zeigt sich darin, dass es für ihn selbstverständlich ist, auch in den evangelischen Gemeinden jederzeit mit auszuhelfen. In all den Jahrzehnten hat er diesen ehrenamtlichen Dienst unentgeltlich und in hoher Verlässlichkeit getan. Überrascht und sichtlich gerührt nahm der Geehrte die Medaille zusammen mit der vom Erfurter Bischof Ulrich Neymeyr unterschriebenen Urkunde entgegen, die zugleich Ausdruck des Dankes der katholischen Diasporagemeinden in Wiehe und Donndorf ist.



Frau Dr. Ruth Pfau - Mutter der Leprakranken

Am 10. August 2017 verstarb im pakistanischen Karatschi die Ordensschwester und Lepraärztin Ruth Pfau FCM im Alter von 87 Jahren.

Geboren 1929 in Leipzig. Kurz nach dem Krieg wurde ihr kleiner Bruder schwer krank und starb. Aus diesem traurigen Ereignis heraus entstand ihr Wunsch, Medizin zu studieren. Nach dem Abitur 1948 verließ sie ihre Heimatstadt Leipzig und folgte ihrem Vater in die amerikanische Zone. In Mainz begann sie mit dem Medizinstudium, das sie in Marburg fortsetzte. Auch während der Studienjahre suchte sie nach einer bestimmenden Kraft für ihr Leben. Sie fand diese im christlichen Glauben. Beeinflusst durch einen Freund, ließ sie sich 1951 taufen und wurde Mitglied der evangelischen Kirche, konvertierte aber schon 1953 zur römisch-katholischen Kirche. 1957 trat Ruth Pfau dem Orden der „Gesellschaft der Töchter vom Herzen Maria“ bei, der sie 1960 als Frauenärztin nach Indien schickte. Aufgrund von Visumproblemen musste sie Halt in Karatschi machen. Die Begeg-



nung mit Leprakranken in den Elendsvierteln der pakistanischen Stadt wurde prägend für ihr ganzes Leben; sie blieb in Karatschi und gründete dort ein Krankenhaus: das „Marie-Adelaide-Lepra-Zentrum (MALC)\", das sie bis 2013 leitete und in dem sie mehr als 50.000 Menschen heilte.

Ihrem Wunsch entsprechend wurde Ruth Pfau auf dem christlichen Friedhof in Karatschi beerdigt.

Ergebnis der Sternsinger-Aktion 2018

„Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam gegen Kinderarbeit -in Indien und weltweit!“

Unter diesem Motto machten sich in unserer Großgemeinde auch im Jahr 2018 wieder die Kinder auf dem Weg, um den Segen in die Häuser zu bringen und für die Kinder der Welt zu sammeln, Folgende Ergebnisse haben die Sternsinger erzielt:

Artern/Heygendorf:	224,00 €	Greußen:	821,17 €
Bad Frankenhausen:	1.812,86 €	Roßleben:	444,22 €
Donndorf/Wiehe:	446,20 €	Sömmerda:	3.939,50 €

Gesamte Großgemeinde Sömmerda: 7.687,95 €

Herzlichen Dank an alle, die zu diesem guten Ergebnis beigetragen haben!

Blasiussegen - 3. Februar

Er wird traditionell am Namenstag des Heiligen Blasius, am 3. Februar, am Tag zuvor oder auch in vielen Gemeinden am Sonntag danach erteilt. Blasius war Bischof von Sebaste in Armenien und erlitt Anfang des 4. Jahrhunderts den christlichen Märtyrertod.

Die Spendung des Segens wird vermutlich seit dem 16. Jahrhundert praktiziert.

Du bist im
Fadenkreuz der
Fürsorge Gottes



Aschermittwoch - 14. Februar

Buße und Umkehr gehören zur Identität eines Christen, sind sein unverwechselbarer Fingerabdruck.

Weltgebetstag der Frauen - 02. März

Ein Gebet wandert über 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet Frauen in mehr als 100 Ländern der Welt miteinander! Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können - die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit.

Das Motto des Weltgebetstages der Frauen am 2. März lautet: „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“. Die Liturgie kommt in diesem Jahr aus Surinam, dem kleinsten Land Südamerikas - und doch eines seiner vielfältigsten: Die rund



540.000 Einwohner/-innen haben u.a. afrikanische, indische, indigene, europäische und chinesische Wurzeln. Die Frauen aus Surinam laden ein, uns dieser Vielfalt zu öffnen und sie miteinander zu feiern.

Woche der Brüderlichkeit - 11. März

Das Thema der Woche lautet 2018: „Angst Überwinden - Brücken bauen“.

Gewalt gegen Mitbürger jüdischen Glaubens trifft auch jeden Christen. Nicht vergessen: Jesus ist als Jude geboren und gestorben.

Der Musiker Peter Maffay wird für sein entschiedenes Eintreten gegen anti-semitische und rassistische Tendenzen in Politik, Gesellschaft und Kultur im Jahr 2018 mit der Buber-Rosenzweig-Medaille ausgezeichnet. Im Dialog der Kulturen und Religionen hat er mit unbequemen Fragen bequeme gewordene Antworten erschüttert. Er tritt als Musiker mit großem sozialem Engagement, mit Einsatz für Versöhnung und Toleranz auf.

Die Verleihung findet bei der Eröffnung der „Woche der Brüderlichkeit“ am 11. März statt.



MISEREOR 2018 -17./18. März

1958 beschließt die Bischofskonferenz nach einer Rede von Kardinal Joseph Frings die Durchführung einer Aktion gegen den Hunger in der Welt unter dem Motto „misereor super turbam“. Schon die erste Kollekte bringt über 34 Millionen DM Spenden für das kirchliche Hilfswerk. MISEREOR ist gegründet. In den vergangenen 60 Jahren hat MISEREOR mit Ihrer Hilfe rund 106.000 Projekte unterstützt.

Auch 60 Jahre nach der Gründung von MISEREOR braucht die Welt Veränderung: hin zu mehr Gerechtigkeit, Frieden, Bewahrung der Schöpfung, zu einem guten Leben für alle.

Indien ist in diesem Jahr das Partnerland des kirchlichen Hilfswerkes MISEREOR. In Indien setzen sich die Partner von MISEREOR für ein gutes Leben insbesondere für die Menschen ein, die am Rande der Gesellschaft leben müssen. Mit Ihrer Spende am 17./18. März können Sie ihnen helfen.



Die Woche vor Ostern

Palmsonntag - 25. März

In diesem Jahr fällt der Palmsonntag auf den 25. März, auf das Fest der Verkündigung des Herrn. Auch wenn dieses Fest aufgrund der beginnenden Karwoche auf den 9. April verschoben wird, möchte ich das zeitliche Zusammenfallen zum Anlass nehmen, um über die unterschiedliche Art und Weise nachzudenken, wie Jesus empfangen wird. Maria ist zunächst erschrocken, sagt dann Ja und trägt dieses Ja ihr Leben lang: Durch alle Krisen und Enttäuschungen bis unter das Kreuz, das tote Kind auf dem Schoß, und darüber hinaus. Die Menschen in Jerusalem sind voller Begeisterung. Sie bereiten Jesus einen triumphalen Empfang, doch ihr Enthusiasmus besitzt keine Standfestigkeit. Bei der ersten Krise, der ersten Enttäuschung, keine Woche später, wollen sie davon nichts mehr wissen und der Jubel kehrt sich ins Gegenteil. In dieser Diskrepanz zwischen Maria und den Jubelnden in Jerusalem sehe ich für mich einen wertvollen Hinweis: Für den Glauben sind Nüchternheit und Ernsthaftigkeit wichtiger als Enthusiasmus und Begeisterung. Ich glaube, viele sehen das anders - und werfen den Christen manchmal zu viel Nüchternheit vor. Doch was ein Leben lang halten und prägen soll, will gut überlegt sein. Das gilt auch für unser Ja

zu Gott. Vieles kann man den Jubelnden in Jerusalem vorwerfen: ihre Launenhaftigkeit, ihre Oberflächlichkeit. Doch sie sind begeisterungsfähig. Sie machen sich auf den Weg.

Gründonnerstag - 29. März

Abendmahl: Festmahl der besonderen Art, auf Zukunft angelegt - bis heute. Mahl der Erinnerung. Fest der Gegenwart Gottes. Ein Stück Brot, ein Schluck Wein - nur Kleinigkeiten. Alltägliche Dinge, die Gottes Gegenwart und Ewigkeit anzeigen.

Jesus macht uns das Geschenk der Gemeinschaft. „Tut dies zu meinem Gedächtnis“ - keine Aufforderung, sondern Einladung: Als Mensch unter Menschen anzunehmen und aufgenommen zu werden. „Tut dies zu meinem Gedächtnis“ - das ist auch sein Versprechen immer die Mitte unserer Gemeinschaft zu sein.

Und vor dem Abendmahl: Die Fußwaschung! Wer anderen die Füße wäscht, krümmt den Rücken am tiefsten. Jesus nennt dies den aufrechten Gang der Liebe.

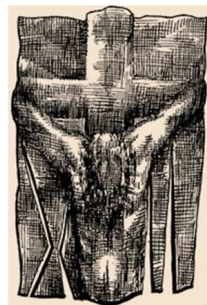


Karfreitag - 30. März

Karfreitag verstehen, heißt: Ohne Antwort zu vertrauen.

Und in das Dunkel, das bleibt, fällt ein Licht.

Evangelium: Johannes 18,1 -19,42 » Danach, als Jesus wusste, dass nun alles vollbracht war, sagte er: Mich dürstet. Ein Gefäß mit Essig stand da. Sie steckten einen Schwamm mit Essig auf einen Ysopzweig und hielten ihn an seinen Mund. Als Jesus von dem Essig genommen hatte, sprach er: Es ist vollbracht! Und er neigte das Haupt und gab seinen Geist auf.«



Karsamstag -31. März



Tag der Grabesruhe, Tag der Betrachtung

Der Karsamstag, der zweite Tag des »Triduum Sacrum«, ist der Tag der Grabesruhe. An diesem Tag steht die Trauer über den Tod Jesu am Kreuz im Vordergrund. Der Evangelist Matthäus berichtet, wie die Hohepriester und Pharisäer am Tag nach Jesu Tod zu Pilatus gingen und ihn aufforderten, das Grab bewachen zu lassen. Sie erinnerten sich daran, wie Jesus prophezeite, dass er drei Tage nach seinem Tod auferstehen würde, und sie befürchteten, dass die Jünger den Leichnam stehlen und behaupten könnten, Jesus sei tatsächlich auferstanden. Traditionell ist der Karsamstag ein stiller Tag. Die Kirchenglocken schweigen, es finden keine Gottesdienste statt, in der Regel werden keine Sakramente gespendet und der Altar ist völlig schmucklos.

Herr, gib mir die Kraft,
dem Kreuz nicht auszuweichen,
deinem Kreuz nicht,
und nicht den Kreuzen
der Menschen.

Herr, verleihe mir den Glauben,
in deinem Kreuz
das Tor zum Himmel
zu sehen.

Herr, schenke mir die Hoffnung,
dass ich am Kreuz nicht verzweifle,
an deinem Kreuz nicht,
und nicht an den Kreuzen
der Menschen.

